

änderung der gesetzlichen Bestimmungen über Besoldung der Direktoren und Lehrer an den Volksschulen.

Präsident: Die Nummern bis mit Nr. 162 kommen auf eine Tagesordnung. Die Nr. 163 ist zu vertheilen.

(Nr. 164.) Die Zweite Kammer übersendet 60 Druckexemplare einer Petition des Gemeindevorstandes Ludwig Lamprecht in Zweenfurth und Genossen vom Oktober 1899, die Herstellung eines direkten Zuganges vom südlichen Theile Borsdorfs zu dem dasigen Eisenbahnstationsgebäude betr.

(Nr. 165.) Desgleichen 60 Druckexemplare einer Petition des Komitees für Erbauung einer normalspurigen Eisenbahn von Großhartmannsdorf nach Pockau-Lengefeld um Erbauung dieser Eisenbahn.

Präsident: Beide Nummern sind zu vertheilen.

(Nr. 166.) Der Landtagsausschuß zu Verwaltung der Staatsschulden überreicht zwei Gutachten der Oberrechnungskammer sowie die auf die Jahre 1896 und 1897 abgelegten Rechnungen über die Staatsschuldenkasse.

Präsident: An die dritte Deputation.

(Nr. 167.) Petition des Gartengutsbesizers Karl Eichler in Niederwinckel bei Waldenburg vom 27. November 1899, eine Prozeßsache betr.

(Nr. 168.) Anschließpetition des Gemeinderaths zu Löbtau an die Petition des Verbandes konditionirender approbirter Apotheker sächsischer Staatsangehörigkeit um Regelung des Apothekenkonzessionswesens im Königreiche Sachsen und Vermehrung der Apothekenanlagen im Verhältnis zur Bevölkerungszahl.

Präsident: Beide Nummern kommen an die vierte Deputation.

(Nr. 169.) Petition des Gemeinderaths zu Breiten- dorf und Genossen vom 9. November 1899 um Er- richtung einer Eisenbahnhaltestelle zu Breiten- dorf.

Präsident: An die zweite Deputation.

(Nr. 170.) Die Zweite Kammer übersendet 55 Druck- exemplare einer Petition des Gemeinderaths zu Cune- walde und Genossen vom 30. November 1899, um den Ausbau der Eisenbahnstrecke Großpostwitz-Cunewalde nach Löbau.

(Nr. 171.) Desgleichen 60 Druckexemplare einer Petition des Bezirksvereins „Triebschthal“ in Meißen, betreffend die Errichtung einer Apotheke im Stadttheile „Triebschthal“ in Meißen.

Präsident: Beide Nummern zu vertheilen.

(Nr. 172.) Petition des Holzschleifereibesizers Christian Gottlob Lauckner in Rübenaue vom 28. No- vember 1899 um Gewährung einer Entschädigung für den ihm aus Anlaß des Umbaues des dasigen Kom- munikationsweges in eine Staatsstraße entstandenen Schaden.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 173.) Petition des Rathes und der Stadt- verordneten zu Zwickau vom 28. November 1899 um Abstandnahme von einer Theilung der Zwickauer Kreis- hauptmannschaft.

(Nr. 174.) Petition des Eisenbahnkomitees zu Thal- heim im Erzgebirge und Genossen vom 23. Oktober 1899, das Eisenbahnprojekt Thum-Meinersdorf, Tit. 109 des außerordentlichen Stats für 1900/1901 betr.

Präsident: An die zweite Deputation.

(Nr. 175.) Petition der Frau Emilie verw. Lange geb. Hänel in Döbeln, vermeintliche Ansprüche an die Sächsische Baugewerksberufsgenossenschaft, aus Anlaß des ihrem verstorbenen Ehemann, dem Fensterrahmenmacher Ferdinand Lange, am 10. Juni 1877 zugefügten Ver- tribsunfalles betr.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 176.) Petition des Gemeindevorstandes Robert Ulbricht in Falkenhain und Genossen vom 25. November 1899 um Erbauung einer Eisenbahn im Bichopauthale von Flöha über Frankenberg bis Kriebethal.

Präsident: An die zweite Deputation.

(Nr. 177.) Schreiben des Königl. Gesamt- ministeriums vom 29. November 1899 bei Ueberreichung eines Exemplars der neuerschienenen Sektion Hennebach der topographischen Spezialkarte des Königreiches Sachsen.

Präsident: Liegt aus. Dank zu Protokoll.

(Nr. 178.) Dankschreiben des Archivars Krauß vom 30. November 1899 für seine Wahl zum ständischen Archivar.

(Vergl. M. II. R. S. 169, R.-Nr. 140.)

Präsident: Zu verlesen.

(Geschicht.)

Zu den Akten.

(Nr. 179.) Die Zweite Kammer übersendet 55 Druck- exemplare einer Petition des Stadtgemeinderaths zu Berggießhübel vom 1. November 1899 um Erbauung einer Thalstraßenstrecke von Langenhennersdorf nach Berg- gießhübel.

(Nr. 180.) Desgleichen 60 Druckexemplare einer Petition der Gemeinderäthe zu Großölsa zc. um Er- langung einer Bahnverbindung von Rabenaue durch das Delsathal nach Dippoldiswalde.

Präsident: Beide Nummern sind zu vertheilen.

(Nr. 181.) Protokollertrakt der Zweiten Kammer über die 10. öffentliche Sitzung vom 30. November 1899, betreffend allgemeine Vorberathung über das Königl. Dekret Nr. 16, den Entwurf eines Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege, sowie die Entwürfe von Gesetzen, einige weitere Abänderungen des Einkommensteuergesetzes vom 2. Juli 1888 und die Zuständigkeit des Ober- verwaltungsgerichts bei Streitigkeiten über die Besteuerung der Wanderlager betreffend, sowie über den Bericht der zur Berathung eines anderweiten Gesetzentwurfes über